



Der Herzog



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Marienberg

Gebirge | Gelobtdland | Lauta | Niederlauterstein | Lauterbach | Kühnhaid | Reitzenhain
Rübenau | Satzung | Pobershau | Rittersberg | Ansprung | Grundau | Sorgau | Zöblitz



18/2019 · 11. Oktober 2019 · 29. Jahrgang

Pobershauer Bergbrüderschaft und Bergkapelle mit höchster Auszeichnung der Stadt Marienberg geehrt



Mit der Festveranstaltung anlässlich des Tages der Deutschen Einheit möchte die Große Kreisstadt Marienberg alljährlich in Dankbarkeit an die Wiedervereinigung unseres Deutschen Vaterlandes erinnern. In diesem Jahr sind die Feierlichkeiten eng mit dem Fall der Mauer vor 30 Jahren verbunden, die mehr als ein Vierteljahrhundert als Symbol der Teilung Deutschlands galt. Die Beigeordnete für das Finanzwesen, Heike Dachsel begrüßte die Gäste am Donnerstag, dem 26.09.2019 in der Stadthalle Marienberg. Sie erinnerte in berührenden Worten an die Geschehnisse - fast auf den Tag genau - in der Prager Botschaft. Mit den Worten vom damaligen Außenminister der Bundesrepublik Deutschland, Hans-Dietrich Genscher an die DDR-Flüchtlinge vom

Balkon der Prager Botschaft: „Wir sind heute zu Ihnen gekommen, um Ihnen mitzuteilen, dass heute Ihre Ausreise möglich geworden ist.“, begann Frau Dachsel die Festansprache und führte die Ereignisse vom Herbst 1989 allen noch einmal ganz deutlich vor Augen. Sie zeigte im Laufe der Rede auf, was schon damals bürgerliches Engagement möglich machte. Aus diesem Grunde genießt die Ehrung von Bürgerinnen und Bürgern, die sich durch ganz besondere Leistungen verdient gemacht haben, in Marienberg einen hohen Stellenwert und die Würdigung mit der Ehrenplakette in Weiß erfolgt anlässlich des Tages der Deutschen Einheit.

Lesen Sie weiter auf Seite 3 >>>

In dieser Ausgabe: **Rückblick – 13. Pobershauer Bergfest 2019**

Anzeige



Jetzt informieren:
0 37 35 / 67 98 34

Versicherungspflicht für Selbstständige.

Sie sind selbstständig? Dann werden Sie ab 2020 auf die Versicherungspflicht für Selbstständige schnell reagieren müssen! Die Wahl der perfekten Altersvorsorge beginnt mit der richtigen Beratung! Wir zeigen Ihnen, wie! Jetzt Beratungstermin vereinbaren.

Autohaus AMARO e.K. / Tel.: 0 37 35 / 67 98 0 / susanne@amaro.de
Lauter Hauptstraße 2b / 09496 Marienberg / amaro.de

AMARO
Finanzservice



Behörden und Informationsstellen

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Funk-Tel.: 0172/3441573
Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung Bereich Abwasser: 0172/4716794

Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Tel. 03735/6020, Fax 22307

Montag, Mittwoch geschlossen (Standesamt von 9:00 – 12:00 Uhr nur für Sterbefälle)
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 03735/602-136

Montag 9:00 – 13:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 9:00 – 18:00 Uhr durchgehend!
Mittwoch geschlossen
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr
2. Samstag im Monat 9:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro – Außenstelle OT Zöblitz, Tel. 037363/187947

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Große Kreisstadt Marienberg im Internet:

www.marienberg.de / post@marienberg.de

Sprechzeiten des Oberbürgermeisters nur nach Vereinbarung

Tourist-Informationen

Tourist-Info (Rathaus), Tel. 03735/602 270

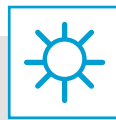
Mo, Di, Do, Fr 9:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
Mi 13:00 – 16:30 Uhr
Sa 9:30 – 12:00 Uhr

Gästebüro OT Pobershau, Tel. 03735/23436

Mo, Mi, Fr 9:00 – 12:00 Uhr
Di, Do 13:00 – 16:30 Uhr

Tourist-Info OT Zöblitz, Tel. 037363/7704

Di, Mi, Do 11:00 – 15:30 Uhr
Fr 10:00 – 12:30 Uhr
Sa, So 13:00 – 16:00 Uhr



FREIZEIT in Marienberg

Öffnungszeiten der Marienberger Museen

* In den Museen wird bei Gruppen um Voranmeldung gebeten.
Der Besuch für Gruppen ist nach Anmeldung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge im Bergmagazin Marienberg, Tel. 03735 6681290*

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

„Ausstellungen Böttcherfabrik“ im OT Pobershau, Tel. 03735 660162*

Freitag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr
In den sächsischen Schulferien (außer Sommerferien):
Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Galerie „Die Hütte“ im OT Pobershau, Tel. 03735 62527*

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Schaubergwerk Molchner Stolln im OT Pobershau, Tel. 03735 62522

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr
Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht im OT Lauta, Tel. 03735 608968*

Dienstag bis Sonntag 10:30 – 16:30 Uhr
Führungen Dienstag bis Freitag 13:00 und 14:30 Uhr
Führungen Samstag und Sonntag, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

Führungen mit Pferden:

Samstag, Sonntag, Feiertage 13:00 und 14:30 Uhr

Serpentinsteinmuseum Zöblitz im OT Zöblitz, Tel. 037363 7704

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11:00 – 15:30 Uhr
Freitag 10:00 – 12:30 Uhr
Samstag, Sonntag 13:00 – 16:00 Uhr

Heimattube im OT Ansprung

Ansprechpartner für Führungen: Wolfgang Löschner 037363 7239
Manfred Richter 037363 7874

Heimattube im OT Sorgau

Ansprechpartner für Führungen: Rudolf Hübler 037363 7585
Günter Baldauf 037363 18395

Bibliothek (Bergmagazin), Tel. 03735/668129-20

Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten AQUA MARIEN, Tel. 03735/68080 10:00 – 22:00 Uhr

Saunabetrieb im Aqua Marien

Montag (Damen) 10:00 – 22:00 Uhr
Dienstag bis Sonntag (gemischt) 10:00 – 22:00 Uhr

Feiertags und in den Ferien Sachsens ganztägig gemischte Sauna



Tierarzt Bereitschaftsdienste

Tierschutzverein Marienberg und Umgebung e.V.
Stadtmühle 15 B, 09496 Marienberg, Telefon 03735 660852,
Notfall-Rufnummer: 0152 55 666 969

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10:00 – 13:00 Uhr, Di 15:00 – 18:00 Uhr; Termine auch nach Vereinbarung

Tierärztlicher Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst

zu jeder Zeit: → Tierklinik Marienberg, Tel. 03735 22277

07.10.-11.10. Herr TA Seifert, Dörnthal, Tel. (037360) 699345 oder 0171 2678463

14.10.-18.10. Herr TA Denny Beck, Gelenau, Tel. 0173 9173384

Herr Dr. John, Heidersdorf (nur Großtiere), Tel. 0174 8342796

21.10.-25.10. Frau Dr. Fiedler, Zschopau, Tel. (03725) 83193

Frau DVM Mauersberger, Ansprung, Tel. (037363) 4232



Bereitschaftsdienste Gesundheit

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117, 03741/457232

Einsatzzeiten: Mo, Di, Do: 19:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7:00 Uhr
Mi: 14:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7:00 Uhr
Fr, Sa, So: Freitag 14:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr (durchgehend)

Zahnarzt Samstag, Sonn- und Feiertage 9:00–11:00 Uhr
12.-13.10. Praxis Dr.med.dent. Antje Kertzsch
An den Anlagen 13, 09405 Zschopau, Tel. 03725 22032
19.10. Praxis Silvana Goldack
Marienberger Str. 153, 09518 Großrückerswalde, Tel. 03735 23624
20.10. Praxis SR Dr. Detlef Beyer
Großobersdorfer Str. 43, 09430 Drebach, Tel. 03725 70710

Apotheke – Montag 8:00 Uhr bis darauffolgenden Montag 8:00 Uhr
– zusätzlicher Spätdienst Montag bis Sonntag 9:00–21:00 Uhr
07.10.-13.10. Drei-Tannen-Apotheke Olbernhau, Tel. 037360 1810
14.10.-20.10. Rats-Apotheke, Seiffen, Tel. 037362 8210
zusätzlicher Spätdienst: Stadt-Apotheke, Zöblitz, Tel. 037363 7287
21.10.-27.10. Linden-Apotheke Lengfeld, Tel. 037367 862240



Für alle Fälle Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Marienberg GmbH/Energieversorgung Marienberg GmbH,
24 Stunden/Tag erreichbar, Bereiche Erdgas und Fernwärme: Tel. 03735/65125,
Bereich Wohnungswirtschaft: Tel. 0162/2407614

Frauenschutzhaus, Tel. 03731/22561

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Referat 51: Klima, Luftqualität, Tel. 0351 26125104, 0351 56466522

NOTRUF Feuerwehr/Ärztlicher Notdienst 112
NOTRUF Polizei 110
NOTRUF Polizeirevier Marienberg 03735 6060

Herausgeber: Stadtverwaltung Marienberg **Redaktionsschluss** für die Ausgabe 19/2019 ist am 15.10.2019
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister André Heinrich oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.
Gesamtherstellung: ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, 09496 Marienberg, Lauterbacher Str. 1, Tel.: 9164-0 • Fax: 9164-50 • E-Mail: info@erzdruck.de • www.erzdruck.de
Verbreitungsgebiet: Haushaltverteilung in: Marienberg einschl. der OT Gebirge, Gelobtbland, Hüttengrund, Lauta, Lauterbach, Niederlauterstein, Kühnhaid, Reitzenhain, Rübenau, Satzung, Pobershau, Rittersberg, Ansprung, Grundau, Sorgau und Zöblitz. In den Ortschaften Wolkenstein, Hilmersdorf, Gehringswalde, Lengfeld, Pockau, Olbernhau, Blumenau u. Großrückerswalde wird die Zeitung ausgelegt.

>>> Fortsetzung von der Titelseite

Ehrung 2019 geht nach Pobershau

Bergbrüderschaft und Bergkapelle auszuzeichnen bedeutet auch bis an unsere Wurzeln zu stoßen, denn schon die Bezeichnung „Erzgebirge“ beruht auf dem früheren Erzreichtum und dem daraus resultierenden Bergbau. Auf sächsischer sowie böhmischer Seite entwickelte es sich zu einer wirtschaftlich, kulturell und zum Teil auch politisch bedeutenden Region Mitteleuropas. Über Jahrhunderte prägte der Bergbau zudem auch das Landschaftsbild. Selbst der Bergmannsgruß „Glück Auf“, welcher Ende des 16. Jahrhunderts im sächsischen Erzgebirge entstand, sagt in nur zwei Worten viel. Zum einen beschreibt er die Hoffnung der Bergleute, dass sich Erzgänge auftun mögen und zum anderen das gesunde Ausfahren der Bergleute nach getaner Schicht. In seiner Laudatio ließ Marienbergs Oberbürgermeister André Heinrich das Wirken von Bergbrüderschaft und Bergkapelle Pobershau Revue passieren.

Die frühen Zusammenschlüsse von Bergbrüderschaften, welche sich um soziale Belange, wie bspw. Mindestlöhne, seelische Betreuung, Versorgung von Witwen, Waisen und Invaliden kümmerten, reichen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Zudem gibt es Hinweise, dass die Pobershauer schon im 16. Jahrhundert in mehreren Knapp- bzw. Brüderschaften organisiert waren. Mit dem Niedergang des Erzbergbaus verloren die Bergbrüderschaften dann ihre Wirkung. Später gab es Wiedergründungen. In Pobershau wurde 1934 erneut versucht, Zinnvorräte zu erschließen und alte Gänge zu öffnen. Die Eröffnung des Schaubergwerkes im Jahre 1959 spielte dabei ebenfalls eine wichtige Rolle. Damit wurde auch der Grundstein für die nun alle fünf Jahre stattfindenden Pobershauer Bergfeste gelegt.

Am 16. Juni 1972 erfolgte die erneute Gründung der Bergbrüderschaft Pobershau. Nur zwei Tage später zeigten sich die Mitglieder der Bergbrüderschaft erstmalig im neu angefertigten Habit mit Trachtenstand um 1840 beim gemeinsamen Festumzug der breiten Öffentlichkeit. Aber nicht nur die repräsentative Brauchtumpflege nimmt die Bergbrüderschaft wahr. Die Altbergbauforschung und Denkmalpflege sind ebenfalls wesentliche Bestandteile der Vereinsarbeit. Die Wiederherstellung von bergbaulichen Anlagen als Zeitzeugen und der Ausbau eines ehemaligen Arbeiterwohnhauses als Vereinsaus in der Ortslage oder die Rettung des „Huthauses zum Roten Mann“ durch Kauf und Wiederaufbau sowie Umnutzung zum Ferienhaus, tragen die Handschrift der Bergbrüderschaft.

Der Vereinsvorsitzende Ronald Uhlig sagte nach der Ehrung: „Als wir vor ca. drei Wochen die Einladung erhielten, meinte ich, mich verlohrt zu haben. Doch nun ist es Wirklichkeit geworden und wir sind im Besitz der Ehrenplakette der Stadt Marienberg in Weiß. Ganz herzlichen Dank dafür.“

Die Pobershauer Bergkapelle geht aus Mitgliedern der Pobershauer Blaskapelle und des Männerchors hervor und konnte im vorigen Jahr bereits ihr 60jähriges Jubiläum feiern. Mit der Gründung der Bergbrüderschaft 1972 wurde die Kapelle mit damals 27 Mitgliedern in das bergmännische Brauchtum einbezogen und 1974 in die Bergbrüderschaft aufgenommen. Zu diesem Zeitpunkt wurde aus der „Blaskapelle Pobershau“ die „Bergkapelle Pobershau.“ Heute ist diese Zahl auf 80 Mitglieder angewachsen. Bei Paraden und Auftritten sind fast immer alle Mitglieder dabei - mit einer Altersstruktur von 5 bis 90 Jahren. Zu den alljährlichen Höhepunkten zählt der Berggottesdienst in der Kirche am Samstag, vor dem 2. Advent zum traditionellen Bergadvent von Pobershau.



Übergabe an die Bergbrüderschaft

Ebenso freudig überrascht wie Ronald Uhlig zeigte sich auch Uwe Baldauf, seit 1999 musikalischer Leiter der Bergkapelle Pobershau hinsichtlich der Ehrung. Zusammen mit seinen Musikerinnen und Musikern verfolgt er das Ziel, auch in Zukunft allen Zuhörern stets viel Freude zu bereiten. Die Bergkapelle Pobershau bedankte sich nach der Ehrung auf ihre Weise mit dem Aufspielen vom „Pobershauer Bergparademarsch“ und dem „Marienberger Bergmarsch“. Die musikalische Umrahmung der Festveranstaltung gestaltete in bewährter Weise der Ephorale Bläserkreis unter der Leitung von Frieder Meier.



Übergabe an die Bergkapelle



Auf der Bühne musiziert der Ephorale Bläserkreis



Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

Am **Dienstag, dem 29.10.2019**, findet um **18:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses, Markt 1, die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Am **Mittwoch, dem 30.10.2019**, findet um **18:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses, Markt 1, die nächste Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Die Tagesordnung kann am Aushang im Rathaus der Stadt, an bekannten Anschlagtafeln in den Ortsteilen sowie unter www.marienberg.de zeitnah eingesehen werden. Die Beschlussvorlagen werden am Morgen des Sitzungstages in das Ratsinformationssystem auf der Homepage eingestellt, sofern keine datenschutzrechtlichen Belange dagegen sprechen.

André Heinrich
Oberbürgermeister

Beschlüsse des Verwaltungsausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg vom 25.09.2019 in öffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. VA/005/2019

Überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2019 - Gebäudeunterhalt -

Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt im Produkt 11135000, Sachkonto 421100, die überplanmäßige Aufwendung im Gebäudeunterhalt im Ergebnishaushalt 2019 in Höhe von 30.000,00 €.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 61101000 durch:

- | | |
|---|-------------|
| - Mehrerträge allgemeine Schlüsselzuweisungen
Sachkonto 311100 | 16.399,00 € |
| - Minderaufwendungen Kreisumlage
Sachkonto 437210 | 10.118,00 € |

und aus dem Produkt 11131000 durch:

- | | |
|--|------------|
| - Minderaufwendungen sonst. Geschäftsausgaben
Sachkonto 429100. | 3.483,00 € |
|--|------------|

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss VA/006/2019

Überplanmäßige Auszahlungen im Finanzhaushalt 2019 - Grunderwerb

Der Verwaltungsausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 14.000 € im Finanzhaushalt 2019 für den Erwerb von unbeweglichem Vermögen im Produkt 11136000 – Finanzrechnungskonto 782100. Die Deckung wird im gleichen Produkt durch Mehreinzahlungen aus dem Verkauf von unbeweglichem Grundvermögen – Finanzrechnungskonto 682100 gesichert.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Bekanntgabe öffentlich gefasster Beschlüsse aus der Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg am 24.09.2019

Bauantrag zum Abbruch und Neubau von vier Garagen im Außenbereich des Ortsteils Ansprung, Serpentinsteinstraße 58, Fl. Nr. 285/4 der Gemarkung Ansprung

Beschluss-Nr. TA-2/5/2019

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Abbruch und Neubau von vier Garagen auf dem Grundstück Fl. Nr. 285/4 der Gemarkung Ansprung, Serpentinsteinstraße 58 im Ortsteil Ansprung die Zustimmung zu erteilen.

Der Beschluss wurde einstimmig (1 Befangenheit) gefasst.

Bauantrag zum Umbau und zur Sanierung der ehemaligen Baldauffabrik zu einer Wohnanlage mit 20 Wohnungen und einer Garage mit 11 Stellplätzen, Am Roten Turm 1, Fl. Nr. 291/2, 302 der Gemarkung Marienberg hier: Befreiungsanträge von den Festsetzungen des B-Plan Nr. 13 „Historische Altstadt“, Marienberg

1. Befreiung von der festgesetzten Geschossigkeit des Hauptbaukörpers
2. Befreiung von der festgesetzten Geschossigkeit der hofseitigen Balkonanlagen
3. Überschreitung der festgesetzten Baugrenze einer neuen hofseitigen Balkonanlage

Beschluss-Nr. TA-2/6/2019

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, dem Befreiungsantrag gemäß § 31 Abs. 2 BauGB mit dem Inhalt:

1. Befreiung von der festgesetzten Geschossigkeit des Hauptbaukörpers,
 2. Befreiung von der festgesetzten Geschossigkeit der hofseitigen Balkonanlagen,
 3. Überschreitung der festgesetzten Baugrenze einer neuen hofseitigen Balkonanlage,
- auf den Grundstücken Fl. Nr. 291/2 und 302, Am Roten Turm 1 in Marienberg, die Zustimmung zu erteilen.
Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.



Die Stadtverwaltung informiert

Geplante Sanierung der ehemaligen Baldauffabrik vorgestellt

Zur Sitzung des Technischen Ausschusses am Dienstag, dem 24.09.2019 konnte der Geschäftsführer der Stadtwerke Marienberg GmbH, Mike Kirsch begrüßt werden, der im Laufe der Sitzung ausführlich die Konzeption für die Sanierung der ehemaligen Baldauffabrik zu einer Wohnanlage vorstellte.

Zunächst informierte Oberbürgermeister André Heinrich über den aktuellen Planungsstand hinsichtlich der „Verbändevereinbarung zwischen den Kommunalen Spitzenverbänden und den Mobilfunknetzbetreibern“ zum Funksystem Breitbandtechnologie LTE. Auf dem Hirtstein im Ortsteil Satzung und im Bereich des Kammweges im Ortsteil Rübenau sind in der Sitzungswoche neue Sende- und Empfangsanlagen für das Vodafone-Mobilfunknetz zugeschaltet worden. Außerdem informierte Herr Heinrich darüber, dass die Deutsche Telekom ebenfalls ihr Mobilfunknetz weiter ausbaut. Um Versorgungslücken zu schließen, soll im Bereich der Sendeanlagen für Normaltelefon GSM und bei der Breitbandtechnologie LTE investiert werden. Zur Findung geeigneter Standorte, werden zurzeit in der Ortslage Reitzenhain und in Marienberg sogenannte Suchkreise gebildet.

Danach stand ein Bauantrag zum Abbruch und Neubau von vier Garagen im Außenbereich des Ortsteils Ansprung auf der Tagesordnung. Diesem wurde bei einer Befangenheit die Zustimmung erteilt. Mit dem Bauantrag sowie einem Befreiungsantrag von der Festsetzung des B-Planes „Historische Altstadt“ Marienberg im Zusammenhang mit dem Umbau und zur Sanierung der ehemaligen Baldauffabrik zu einer Wohnanlage mit 20 Wohnungen und einer Garage mit 11 Stellplätzen, erläuterte Herr Kirsch ausführlich zum Vorhaben. Seit Oktober 2017 sind die Stadtwerke Eigentümer der stark sanierungsbedürftigen denkmalgeschützten Immobile. Zudem besteht seit längerem Einsturzgefahr und das Gebäude musste bereits umfangreich gesichert werden. Die ursprünglich veranschlagten Kosten stiegen in die Höhe, sodass man neue Wege gehen musste. Anfang dieses Jahres wurde dann entschieden, das Gesamtvorhaben in zwei Maßnahmen zu teilen. Damit konnten die Kosten minimiert werden. Nach zähem Ringen um Fördermittel, war ein persönlicher Besuch von Oberbürgermeister und Geschäftsführer in Dresden schließlich doch erfolgreich und das historische Objekt Am Roten Turm 1 kann nun saniert werden. Dem entsprechenden Bau- und Befreiungsantrag stimmten die Mitglieder des Technischen Ausschusses vollumfänglich zu.

Aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses stimmten in ihrer Sitzung am Mittwoch, dem 25.09.2019 überplanmäßigen Aufwendungen im Gebäudeunterhalt einstimmig zu. Für das 4. Quartal 2019 wurde ein zusätzlicher Bedarf, insbesondere für den unvorhergesehenen kompletten Austausch der Sicherheitsbeleuchtung im Gebäude der Kita „St. Marien“ eingeschätzt. Für den geplanten Neubau einer Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Sorgau in unmittelbarer Nähe zum Begegnungszentrum Sorgau beschloss die Räte überplanmäßige Auszahlungen für den Grunderwerb. Die derzeit für die Fahrzeugtechnik vorhandenen baulichen Anlagen sind stark sanierungsbedürftig und die notwendige Fahrzeugtechnik ist im Bestandsgebäude zukünftig nicht mehr unterzubringen. Außerdem ist am jetzigen Standort kein Schulungsraum vorhanden.

Die Stadtverwaltung Marienberg bietet folgendes unbebautes Grundstück zur Pacht an:

Behörde:	Stadtverwaltung Marienberg
Postleitzahl/Ort:	09496 Marienberg
Anschrift:	Markt 1
Postleitzahl/Ort:	09496 Marienberg OT Zöblitz
Gemarkung:	Zöblitz
Flurstück Nr.:	279/6
Nutzfläche:	495 m ² (unvermessen)
Eigentümer:	Große Kreisstadt Marienberg
Lagebeschreibung:	Das Grundstück befindet sich in ruhiger Lage in Zöblitz, einem Ortsteil der Großen Kreisstadt Marienberg.
Verkehrsanbindung:	Über die „Zöblitzer Siedlung“ sowie die „Freiberger Straße“, welche unmittelbar an die Bundesstraße B 171 angrenzt
zulässige Nutzung:	Grünlandpflege
Pachtzins:	80,00 €/ha pro Jahr, unbebaut
Möglicher Pachtbeginn:	ab sofort

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, 09496 Marienberg, Tel. 03735 602-0, Ansprechpartner: Frau Stickler (Durchwahl -102, E-Mail: helena.stickler@marienberg.de). Der Antrag zur Pacht von der angebotenen Teilfläche kann nur schriftlich abgegeben werden. Der Zuschlag wird entsprechend dem Posteingang erteilt – bei gleichzeitigem Posteingang entscheidet das Los.

Der Antrag mit dem Hinweis **Antrag zur Pacht des Flurstückes Nr. 279/6 der Gemarkung Zöblitz** ist zu richten an:

Stadtverwaltung Marienberg
- Kämmerei / Liegenschaften –
z. Hd. Frau Stickler
Markt 1, 09496 Marienberg

Übersichtskarte



Flurstück Nr. 672/4 Gemarkung Marienberg



BERGSTADT MARIENBERG
Im Erzgebirge ankommen.



500jähriges Stadtjubiläum 2021

Liebe Marienbergerinnen und Marienberger,

im Jahr 2021 feiert unsere Stadt Marienberg ihren 500. Geburtstag. Dieses Jubiläumfest möchten wir zum Anlass nehmen, gemeinsam zu feiern. Damit alles so gelingt, wie es soll, benötigen wir tatkräftige Unterstützung! In Vorbereitung auf das Stadtjubiläum können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger in Arbeitsgruppen engagieren.

In den folgenden Arbeitsgruppen können Sie sich einbringen: Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, Finanzen, Sicherheit und Ordnung, Gästebetreuung und Helfer und Festumzug. Pro Arbeitsgruppe können max. 5 weitere Personen mitarbeiten. Wir halten uns vor eine Auswahl für die jeweiligen Arbeitsgruppen vorzunehmen. Die Arbeitsgruppen werden sich voraussichtlich 2-mal im Monat treffen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte **bis zum 21.10.2019** an Susanne Klawisch, stadtjubilaeum@marienberg.de oder 03735 – 602 231.

Bitte geben Sie an, welche Arbeitsgruppe Sie unterstützen möchten.

Seien Sie dabei und gestalten Sie das Stadtjubiläum von Marienberg mit!

EUROPEAN HERITAGE VOLUNTEERS 2019 Internationale Freiwillige zu Besuch in Marienberg

Nunmehr zum vierten Mal fand vom 17. bis 31. August 2019 ein internationales Freiwilligenprojekt an einem Welterbe-Bestandteil der Montanregion Erzgebirge statt – diesmal am Markus-Röhling-Stolln in Annaberg.

Der Einsatz von traditionellen Handwerkstechniken spielt eine entscheidende Rolle zum Schutz und Erhalt der Objekte des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří selbst, aber auch in der Vermittlung unseres Bergbauerbes an Besucherinnen und Besucher. Welterbe verspricht ein authentisches Erlebnis, das insbesondere durch unsere original erhaltenen Bergwerke, Bergbaunanlagen über und unter Tage sowie anhand der Bergbaustädte sichtbar wird. Zur Förderung der traditionellen Handwerkstechniken und Vermittlung ihrer Bedeutung für den Schutz und Erhalt waren auch in diesem Jahr wieder 15 junge Erwachsene zwischen 20 und 30 Jahren unter anderem aus Angola, Deutschland, Indien, Korea, dem Kosovo, Portugal, Mexiko, Türkei und der Tschechischen Republik in und an konkreten Objekten tätig: Unter fachlicher Anleitung eines Zimmerer- und Böttgermeisters gemeinsam mit dem zuständigen Bergbauverein „Markus-Röhling-Stolln“ Frohnau e. V. wurden verschiedene Instandsetzungsmaßnahmen über und unter Tage auf dem Vereinsgelände durchgeführt, um die Präsentationsmöglichkeiten zu erweitern und zu verbessern. Der Schwerpunkt der Arbeiten lag auf der Rekonstruktion historischer Wasserhebetechniken, wie dem Nachbau und der untertägigen Installation einer Vier-Mann-Haspel nach historischen Zeichnungen. Darüber hinaus unterstützen die Freiwilligen bei Erhaltungsmaßnahmen historischer Bergbaumaschinen, die teilweise noch für Demonstrationszwecke in Betrieb vorgeführt werden.

Neben den Arbeitseinsätzen vor Ort wurde den Teilnehmenden ein kulturelles Bildungsprogramm angeboten, um die Bedeutung der UNESCO-Welterbestätte zu vermitteln, weitere Welterbe-Bestandteile besichtigen zu können und so einen Einblick in die einzigartige Region des Erzgebirges zu bekommen. Unter anderem stand am 24.08.2019 ein Exkursionstag in die Bergstadt Marienberg auf dem Plan.



Am Tastmodell wurden der Gruppe die Besonderheiten der Stadtanlage erklärt

Nach einer Führung durch die historische Altstadt konnte die Gruppe einen zünftigen erzgebirgischen Mittagsimbiss in besonderem Ambiente genießen: Eingekehrt wurde im Keller des Lindenhäuschens, welches heute nach der liebevollen Sanierung durch die Bergsicherung Sachsen als ältestes Bergarbeiter-Wohnhaus Marienbergs begeh- und erlebbar ist. Anschließend machte die Gruppe eine kleine Rundfahrt durch die Marienberger Ortsteile mit Abstecher an den Grünen Graben als bergbautechnisches Denkmal. Nach kurzer Abkühlung im Kneipp-Becken und der einmaligen Aussicht vom Katzenstein ins Naturschutzgebiet Schwarzwassertal ging es weiter nach Lauta.



Letzte Station der Exkursion war der Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht

Dort standen als letzte Programmpunkte die Besichtigung des Pferdegöpels auf dem Rudolphschacht mit der Demonstration der historischen Förderanlage mit Pferden sowie eine Führung untertage an. Der Gruppe war die Begeisterung durchweg anzumerken und sicher wird jeder einzelne viele gute und prägende Erinnerungen an Marienberg und das Erzgebirge mit in seine Heimat genommen haben.

Organisiert wurde das Freiwilligenprojekt vom Institut für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte (IWTG) an der TU Bergakademie Freiberg gemeinsam mit der Organisation European Heritage Volunteers. Partner waren das Sächsische Ministerium des Innern, der Verein Altbergbau „Markus-Röhling-Stolln“ Frohnau e. V., der Förderverein Montanregion Erzgebirge e. V. (Freiberg), der Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. und der Tourismusverband Erzgebirge e. V.

European Heritage Volunteers (www.heritagevolunteers.eu) ist seit mehr als zwanzig Jahren in der Freiwilligenarbeit tätig. Die Projekte richten sich an junge Erwachsene und Studierende aus ganz Europa und darüber hinaus, sowohl mit als auch ohne berufliche Vorbildung, Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Kulturerbe, Denkmalpflege und Handwerk und finden sowohl in Deutschland als auch

in anderen europäischen Ländern statt. Ziel der Workshops ist die Verbindung zwischen dem Welterbe-Gedanken und der Freiwilligentätigkeit, um den internationalen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein tieferes Verständnis von Welterbestätten durch praktische Projekte und Bildungsaktivitäten in Europa zu vermitteln. European Heritage Volunteers hat in den vergangenen zwei Jahrzehnten mehr als 200 vergleichbare Projekte organisiert, an denen fast 2.000 freiwillige Helfer aus 67 Ländern teilgenommen haben.

Welterbefest in Freiberg und offizielle Verleihung der Urkunde durch die UNESCO

Anlässlich des 250. Geburtstages des berühmtesten Absolventen der TU Bergakademie Freiberg, Alexander von Humboldt, lud die Bergstadt am 14.09.2019 zum gemeinsamen Feiern ein: Das Jubiläum gab den Rahmen für die offizielle Verleihung des Welterbetitels an die „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“, die mit einem Welterbefest und einem Großen Sächsischen Bergmännischen Zapfenstreich des Sächsischen Landesverbandes der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V. gefeiert wurde. Auf der Bühne überreichte die Staatsministerin des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland, Michelle Müntefering, schließlich die Welterbe-Urkunde an Ministerpräsident Michael Kretschmer.

Zuvor besuchten bereits zahlreiche Einheimische und Gäste die Bergparade, die an verschiedenen Stationen des Lebens und Wirkens Alexander von Humboldts in Freiberg Halt machte. So glich das Zentrum Freibergs bereits seit den Nachmittagsstunden einem großen Festplatz. Auf der „Welterbemeile“ rund um den Obermarkt hatten die einzelnen Bestandteile und Bergstädte die Möglichkeit, sich den Besuchern und Gästen zu präsentieren und zeigten anschaulich, wie vielfältig das „UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ ist. Auch die Bergstadt Marienberg war hier selbstverständlich mit einem Stand vertreten und fand reißenden Absatz für das mitgebrachte Infomaterial. Unzählige Besucher nutzten von den frühen Nachmittags- bis in die späten Abendstunden die Gelegenheit, sich über die Bergbaugeschichte sowie die kulturellen und touristischen Angebote Marienbergs zu informieren.



Rege Nachfrage am Infostand der Bergstadt Marienberg

Die offizielle Urkundenübergabe ist keinesfalls der Schlusspunkt des Projektes „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“, vielmehr ist die Einschreibung in die Welterbeliste der UNESCO Ansporn, Anspruch und Verpflichtung, es weiter wachsen zu lassen und zu beleben. Es soll der Auftakt für die Aufnahme und Verstärkung einer nachhaltigen Entwicklung, Vermittlung und interkulturellen Verständigung sein. Es geht um die Verpflichtung, die Welterbestätte grenzübergreifend zu schützen und den außergewöhnlichen universellen Wert für nachfolgende Generationen zu erhalten. Darüber hinaus bringt das Prädikat „UNESCO-Welterbe“ durch seinen hohen Bekanntheitsgrad und durch das weltweite Ansehen weitere positive Aspekte für das Erzgebirge mit sich. Aber bereits der Weg zum Welterbe mit all seinen Meilensteinen setzte in den vergangenen Jahren innerhalb der Region wichtige Impulse für die wirtschaftliche, touristische, gesellschaftliche und kulturelle Entwicklung.



Start weiterer Aufrufe zur Einreichung von Vorhaben im ländlichen Raum!

In der LEADER-Region „Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal“ wurden im September 2019 weitere Aufrufe für die Einreichung von Projektvorschlägen im ländlichen Raum gestartet. Grundlage bilden die LEADER-Entwicklungsstrategie und das Budget der Region.

Für folgende 5 Maßnahmen mit einem Gesamtfördervolumen von 2.320.000 € können Projektanträge eingereicht werden:

- Ausbau von kommunalen Straßen, Brücken, Stützmauern, Gehwegen, Dorfplätzen und Straßenbeleuchtung (Budget: 1.100.000 €)
- Um- und Wiedernutzung von leerstehenden oder teilweise leerstehenden Gebäuden für wohn- und gewerbliche Zwecke sowie für Einrichtungen der Nah- und Grundversorgung (Budget: 640.000 €)
- bedarfsgerechter Ausbau nicht gewerblicher Grundversorgungsanlagen, medizinische Versorgung, Unterstützung und Ausbau der Hilfe bei Sucht- und Sozialproblemen, Gesundheitsprävention (Budget: 350.000 €)
- Schaffung von alters- oder behindertengerechten Mietwohnungen, Seniorenbetreuung (Budget: 100.000 €)
- Instandhaltung von Kirchen (Außensanierung), kommunale Trauerhallen, ländliches Kulturerbe (Budget: 130.000 €)

Einreichfrist für die Projektvorschläge ist der 06.01.2020. Verspätet eingehende Anträge können nicht bearbeitet werden! Nach Eingang der Unterlagen werden diese im Regionalmanagement geprüft. Am 13.03.2020 findet die Vorhabenauswahl durch das Entscheidungsgremium der Region statt.

Alle erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung, Vorhabenauswahl und zum geplanten Budget wurden auf der Homepage des Vereins unter www.floeha-zschopautal.de veröffentlicht.

Beratende Stelle für die Projektvorschläge ist das Regionalmanagement des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.:

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.
Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher
Gahlenzer Straße 65
09569 Oederan
Telefon: 037292 / 28 97 66
Fax: 037292 / 28 97 68
E-Mail: info@floeha-zschopautal.de
www.floeha-zschopautal.de

Aus dem Baugeschehen der Stadt

Teiltrockenlegung und Parkflächengestaltung am Vereinshaus „Wildsbergstübl“

Die alte Kelleranlage am Vereinshaus „Wildsbergstübl“ war in einem sehr maroden Zustand und konnte nicht mehr genutzt werden. Er erfolgte der Abbruch der Kelleranlage und die Errichtung einer Winkelstützwand. Der Bereich der alten Kelleranlage wurde verfüllt, um die darüber liegende Parkfläche zu erhalten. Diese wurde als Schotterrasenfläche neu ausgeführt. Im Zuge der Baumaßnahme machte sich die Umverlegung des Gasanschlusses und der Abwasserleitungen erforderlich. Der erdberührte Gebäudebereich des Wildsbergstübels wurde im Rahmen der Verfüllung abgedichtet und gedämmt. Die förderfähigen Ausgaben betragen ca. 62.000 Euro.

Die Förderung des Vorhabens erfolgt nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER – RL LEADER/2014) vom 15.12.2014.

Die öffentlichen Ausgaben werden durch die Europäische Union im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den Ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014-2020 (EPLR) mit 60 % kofinanziert.



Neugestaltete Parkflächen für die Nutzer



Die neu errichtete Winkelstützwand

STAATSMINISTERIUM FÜR UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT | Freistaat SACHSEN

Vorhaben im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie
mit dem Ziel der Erreichung einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und Gemeinschaften, einschließlich der Schaffung und des Erhalts von Arbeitsplätzen

Im Rahmen des
EPLR Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete
www.efes.sachsen.de

Nachrichten aus dem Stadtarchiv

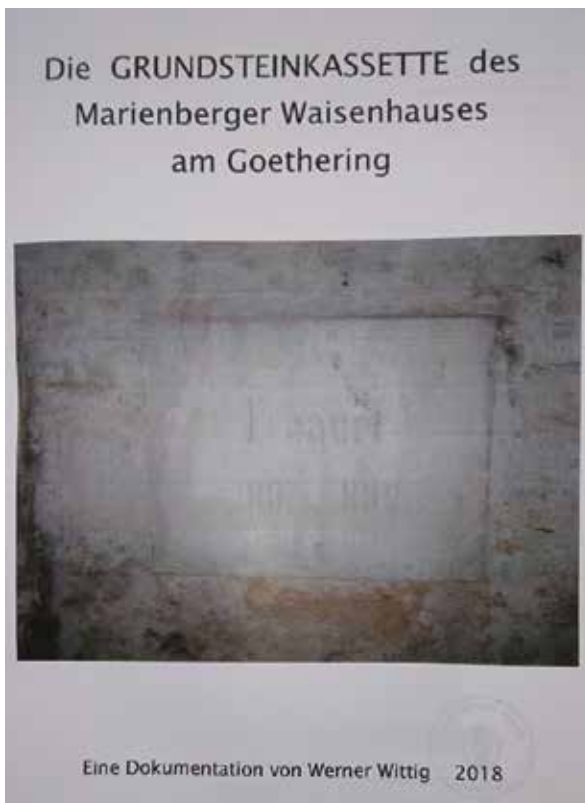
Die Dokumente aus der Grundsteinkassette des Marienberger Waisenhauses

Als im Jahr 2009 die Sanierung und Erweiterung des ehemaligen Marienberger Waisenhauses begann, rechnete man bei der Entkernung des Gebäudes nicht damit, auf einen „Schatz“ zu stoßen. Im Keller des Hauses fand man eine Inschrift auf einem Sandsteinwürfel, welche lautete „Erbauet 1881-1882“. Dabei handelte es sich um den Grundstein des Gebäudes, hinter welchem sich ein Hohlraum mit einer Blechkassette verbarg. In der Kassette befanden sich bis zum Rand gefüllt zahlreiche Dokumente, unter anderem Schriftstücke zur Grundsteinlegung und zur Geschichte des Waisenhauses selbst, zur Geschichte der Stadt Marienberg sowie Unterlagen zur Schulbildung in Marienberg zur damaligen Zeit, eine Tageszeitung mit der Einladung zu den Feierlichkeiten der Grundsteinlegung, mehrere Bilder der Familie Wagner und ein Pfennig.

Alle Dokumente wurden erfasst, dokumentiert und kopiert. Während der Sanierung des Gebäudes lagerten sie im Stadtarchiv Marienberg und wurden nach dem Ende der Bauphase am 21.07.2011 in einer Kupferkassette wieder in den Grundstein gelegt, ergänzt durch aktuelle Unterlagen.

Bereits im Jahr 2011 schenkte die Waisenhaus- samt Carolinenstiftung Marienberg dem Stadtarchiv Marienberg ein Originalwerk aus der Kassette und erlaubte, ein weiteres Werk für die Archivbibliothek zu kopieren. Kürzlich nun erhielt das Stadtarchiv Marienberg eine Dokumentation der in der Grundsteinkassette enthaltenen Schriften in Form einer Kopie, zusammengestellt und überreicht durch Herrn Werner Wittig als Vertreter der Waisenhaus- samt Carolinenstiftung Marienberg.

Die Dokumentation ist eine kostbare Bereicherung der Präsenzbibliothek unseres Archives und als zeitgeschichtliches Dokument für einschlägige Forschungen von großer Bedeutung. Unser Dank gilt der Waisenhaus- samt Carolinenstiftung für dieses wertvolle Geschenk, insbesondere Herrn Werner Wittig für die Zusammenstellung der Schriftstücke.



Quelle:

- Die Grundsteinkassette des Marienberger Waisenhauses am Goethering : eine Dokumentation von Werner Wittig. – Marienberg, 2018
- Wittig, Werner: Dokumente im Grundstein des ehemaligen Waisenhauses Marienberg. – In: Erzgebirgische Heimatblätter, 33(2011), 3



Informationen für die Ortsteile

MARIENBERG STADT

kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises „Baldauf Villa“ - Anton-Günther-Weg 4

Baldauf Villa

THEATER FÜR KINDER

15. Oktober 2019 – 9:30 Uhr

kul(T)ourbetrieb des Erzgebirgskreises Baldauf Villa

NILS HOLGERSSON und Smirre der Fuchs

Das neue Theaterstück von und mit Johann Raphael Boehncke

In seinem zweiten Stück zu Nils Holgersson erzählt Johann Raphael Boehncke als Vogelforscher Lars Lundgren neue Abenteuer des kleinen Nils Holgersson.

Der zum Wichtelmännchen verwandelte Nils begibt sich mit den Wildgänsen auf eine Reise in den hohen Norden.

Alles ist aufregend und schön für den kleinen Nils. Doch plötzlich taucht Smirre der Fuchs auf. Es beginnt eine Jagd auf Leben und Tod. Durch Klugheit, Mut und auch List gelingt es dem kleinen Nils Holgersson das Leben der Wildgänsen und sein eigenes zu retten.

Ein Bühnenstück mit Puppen, Objekten und Schauspiel für Kinder von 4 bis 10 Jahren.

Frei nach der berühmten Erzählung von Selma Lagerlöf.

Johann Raphael Boehncke ist studierter Puppenspieler (Studium für Puppenspielkunst an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch Berlin)

Lange Zeit arbeitete er als Puppenspieler/Schauspieler an städtischen Theatern wie z.B. Theater an der Parkaue Berlin, Puppentheater Magdeburg, Theater der jungen Generation Dresden und zuletzt von 2010 bis 2014 am Figurentheater Chemnitz. Seit Herbst 2014 ist Johann Raphael Boehncke als freischaffender Künstler in Leipzig tätig.

Spieldauer: 45 Minuten

Puppen und Ausstattung: Johann Raphael Boehncke

Spiel: Johann Raphael Boehncke

Anmeldung für Gruppen erforderlich!

Kontakt und Information:

Telefon: 03735 22045

Fax: 03735 661784

E-Mail: info@baldauf-villa.de



Foto: Johann Raphael Boehncke

39. Große Vogelschau**10. Offene Bewertungsschau**

26.10.19 09-17 Uhr • 27.10.18 09-16 Uhr
Stadhalle Marienberg



Reichhaltige Tombola
Orchideenverkaufsschau
Größter Vogelverkauf im Erzgebirge



www.vogelverein1960.de
Erzgebirgische Ziergeflügel-, Exoten- und Kanarienzüchter
Marienberg und Umgebung e.V.

Veranstaltungsplan Seniorenclub – Oktober 2019

- Dienstag, 15.10. Ab 13:00 Uhr laden wir alle zum gemütlichen Kaffeemittag ein.
- Mittwoch, 16.10. Die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung treffen sich 14:00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag.
- Donnerstag, 17.10. Wer gern Rommé oder Skat spielen möchte, ist ab 13:00 Uhr herzlich eingeladen.
- Dienstag, 22.10. Herzlich willkommen zum Kaffeemittag ab 13:00 Uhr.
- Mittwoch, 23.10. 9:30 Uhr gemeinsames Frühstück. Bitte vorher anmelden!
- Donnerstag, 24.10. Spiele- und Handarbeitsnachmittag, wir beginnen 13:00 Uhr.
- Dienstag, 29.10. Zur gemütlichen Kaffeerunde laden wir alle ab 13:00 Uhr ein.
- Mittwoch, 30.10. Zum Kegeln treffen wir uns 13:30 Uhr an der Kegelbahn (Katharinenstraße).
- Donnerstag, 31.10. 13:00 Uhr kann wieder Rommé und Skat gespielt werden.

Weißbach
Seniorenclub (Telefon: 01627243575)

FSV Motor Marienberg e.V.**Spielansetzungen****Sachsenpokal**

- 13.10.2019 14:00 Uhr FSV Motor Marienberg - FC Oberlausitz Neugersdorf (Oberliga)
- 20.10.2019 15:00 Uhr FSV Motor Marienberg - FC Concordia Schneeberg

Herren 2 1. Kreisliga

- 20.10.2019 12:30 Uhr FSV Motor Marienberg 2 - FSV Zschopau/Krumhermersdorf

C Junioren 1. Kreisklasse

- 26.10.2019 12:30 Uhr SV Olbernhau - FSV Motor Marienberg

D Junioren 1. Kreisklasse

- 12.10.2019 10:30 Uhr FSV Motor Marienberg - SV Olbernhau
- 26.10.2019 10:30 Uhr SpG Deutschneudorf/Neuhausen - FSV Motor Marienberg

E Junioren 1. Kreisklasse

- 12.10.2019 10:30 Uhr SpG Deutschneudorf/Neuhausen - FSV Motor Marienberg
- 26.10.2019 10:30 Uhr FSV Motor Marienberg - VFB Zöblitz 2

F Junioren Pool A Ost

- 12.10.2019 09:15 Uhr FSV Motor Marienberg - SG 47 Wolkenstein

Deutsches Rotes Kreuz **Blutspende auch nach Grippeimpfung möglich: Wer sich im Herbst impfen lässt, kann ohne Sperrfrist Blut spenden**

Eine Impfung gegen den Virus der „echten Grippe“, auch Influenza genannt, steht einer Blutspende nicht entgegen. Die Impfperiode für eine solche Impfung liegt im Herbst. Sofern die geimpfte Person ohne klinische Symptome ist und sich wohl fühlt, kann sie nach der Impfung ohne Wartezeit sofort wieder Blut spenden, da bei einer Grippeimpfung kein Lebendimpfstoff verwendet wird, sondern gereinigte Influenza-Virus-Antigene. Eine Grippeimpfung stellt also keinen Hinderungsgrund für eine Blutspende dar.

Das DRK bittet gesunde Menschen, auch im Herbst Blutspendetermine wahrzunehmen, denn die Versorgung verletzter oder erkrankter Patienten muss an 365 Tagen, rund um die Uhr gewährleistet sein. In Sachsen werden 650 Blutspenden pro Tag benötigt, um den Bedarf an Blutpräparaten zu decken.

Ein Arzt entscheidet auf allen DRK-Blutspendeterminen tagesaktuell darüber, ob eine Spende möglich ist. Bei jeder Blutspende wird das Blut des Spenders auf bestimmte Antikörper und Infektionserreger untersucht, Erstspender erhalten wenige Wochen nach ihrer Spende die Information über ihre Blutgruppe.

Informationen und alle Termine zur Blutspende erhalten Sie unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

BLUTSPENDETERMIN

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht im DRK-Bürgerzentrum Marienberg, Katharinenstr. 24

am Mittwoch, den 23.10.2019
von 14:00 bis 19:00 Uhr

**Kirchliche Nachrichten****Adventkapelle Marienberg**

- samstags 9:30 Uhr Bibelgespräch und Kinderstunde
10:30 Uhr Predigtgottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

- Sonntag, 13.10. 8:30 Uhr Predigtgottesdienst, kein Kindergottesdienst!
- Sonntag, 20.10. 10:00 Uhr Gottesdienst im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft mit Kindergottesdienst

**Landeskirchliche Gemeinschaft Marienberg**

- Sonntag, 13.10. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
- Sonntag, 20.10. 10:00 Uhr Gottesdienst

Ev.-meth. Kirche Marienberg

- Sonntag, 20.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (PH H. Thoma)

Neuapostolische Kirche Marienberg

- sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst
- mittwochs 19:30 Uhr Gottesdienst

Röm.-Katholische Pfarrgemeinde Marienberg

- Sonntag, 13.10. 8:30 Uhr Hl. Messe Marienberg
- Sonntag, 20.10. 8:30 Uhr Hl. Messe Marienberg

Museen | Besucherbergwerke

MUSEUM SÄCHSISCH-BÖHMISCHES ERZGEBIRGE

Di – So, Feiertage 10 – 16 Uhr

■ bis 24.11.2019

Tradition trifft Moderne – Tobias Stiel, Wolkenstein

■ 26. & 27.10 | 31.10. | 02. & 03.11.2019

Sonderausstellung Modelleisenbahn

Wieder ist die Modelleisenbahnausstellung zu Gast im Bergmagazin. Der im Jahr 1990 gegründete Modelleisenbahnclub Marienberg/Sa. e.V. ging aus einer bereits über viele Jahre in der DDR existierenden Arbeitsgemeinschaft des Deutschen Modelleisenbahn-Verbandes hervor. Ganzjährig tüfteln und basteln die Vereinsmitglieder an ihrer stationären Eisenbahnanlage. Ein Teil der Schauanlage kann für wenige Tage im Bergmagazin besichtigt werden. Gezeigt werden die Abläufe im Bahnbetriebswerk, während verschiedene Züge auf der Strecke sind oder im Bahnhof rangieren.



SERPENTINSTEINMUSEUM ZÖBLITZ

Di – Do 11 – 15:30 Uhr | Fr 10 – 12:30 Uhr | Sa – So 13 – 16 Uhr

■ bis 10.11.2019 | Mineralien aus aller Welt



GALERIE „DIE HÜTTE“

Di – So, Feiertage 13 – 17 Uhr

■ bis 22.02.2020

„Bergdorf kreativ“ – Handwerk made in Pobershau



BESUCHERBERGWERK PFERDEGÖPEL

Di – So, Feiertage 10:30 – 16:30 Uhr

Führungen Di – Fr 13:00 | 14:30 Uhr

Sa, So, Feiertage, sächs. Herbstferien 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

Schauvorführungen mit Pferden Sa, So, Feiertage 13:00 | 14:30 Uhr

■ 19.10.2019 – 23.02.2020 | Das Häuselmacherhandwerk in Vergangenheit und Gegenwart

NEU



Der Häuselmacher aus dem Erzgebirge ist erneut zu Gast im Pferdegöpel. Das Familienunternehmen von Herrn Naumann aus Rechenberg-Bienenmühle stellt seit 20 Jahren Miniaturbauten in erzgebirgischer Tradition her. Vater und Sohn spezialisierten sich auf die Darstellung von Fachwerkhäusern im Kleinformat. Die kleinen Häuschen sind aus Buchen- und Kiefernholz sowie unterschiedlichen Furnieren gestaltet. Die einzelnen Gebäude, Gehöfte, Kirchen, Rat- und Gasthäuser oder Schulen ergeben zusammen ganze Dorflandschaften. Ein großer Teil dieser Bauten ist an originalen Vorbildern der sächsischen Heimat angelehnt. Jedes Jahr kommen zwei bis drei Gebäude hinzu. So entsteht eine Vielzahl an verschiedenen Haustypen, die individuell zum Beispiel auf Schwibbögen zu einem Dorf oder sogar zu einem ganzen Weihnachtsberg zusammengestellt werden können.

■ So | 20.10. | 10 – 17 Uhr

Tag des traditionellen Handwerks

Tipp



Vorgeführtes Handwerk:

Schauschmieden in der hist. nachempfundenen Bergschmiede

Schauvorführung der Förderanlage des Göpels mit Pferden

Schauvorführung der Mineralienverarbeitung: Schneiden, Schleifen, Polieren

Schauvorführung zur Herstellung von Rollbäumen

Rahmenprogramm:

Funktionstüchtige Heimat- und Märchenberge

Umfangreiche Ausstellung und sehenswerte Mineralien
Kulinarisches vor Ort

Angebote für Kinder:

Ab 13 Uhr | Ponyreiten rund um den Göpel

Ganztägig | Mineralienschatzsuche



Rückblick – 13. Pobershauer Bergfest 2019

Am Freitag, dem 13.09.2019, starteten mit dem Berggottesdienst in der Pobershauer Kirche die Feierlichkeiten zum 13. Bergfest. Den kleinen Bergaufzug von der Kirche bis zur Silberscheune gestalteten nicht nur die Bergbrüderschaft und Bergkapelle Pobershau, es reihten sich auch die Vertreter der Bergknappschaft Marienberg sowie die Fahnenabordnungen der benachbarten Knappschaften mit ein. Bereits hier zeigte sich ein großes Interesse von Einheimischen und Gästen.

wie beispielsweise der Landrat des Erzgebirgskreises, Frank Vogel, der Abgeordnete des Deutschen Bundestages, Alexander Krauß, der Abgeordnete des Sächsischen Landtages, Jörg Markert, Oberbürgermeister a.D. Thomas Wittig oder die ehemaligen Bürgermeister der Gemeinde. Vertreter der Wirtschaft, die Gewerbetreibenden, Vereinsvertreter, verdiente Bürger des Ortes und Gäste aus den Partnerstädten sowie Sponsoren waren ebenfalls anwesend.



Foto: Jana Kretzschmann

Eröffnung des 13. Bergfestes mit der Bergkapelle in der Pobershauer Kirche



Foto: Jana Kretzschmann

Blick in den Saal der Silberscheune zur Eröffnungsveranstaltung



Foto: Jana Kretzschmann

Die Bergbrüderschaft Pobershau führte den kleinen Bergaufzug an

Die Festveranstaltung zur offiziellen Eröffnung des 13. Pobershauer Bergfestes 2019 begann mit dem Einmarsch der Bergbrüderschaft und Bergkapelle und dem Steigmarsch „Glück auf“ in den festlich geschmückten Saal. Eine besondere Freude war es, dass der Schirmherr, Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und zugleich oberster Bergmann im Freistaat Sachsen, Martin Dulig, gekommen war. Weitere Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens konnten begrüßt werden,

Im Präsidium hatten neben Schirmherren, Staatsminister Martin Dulig, dem Vorsitzenden der gastgebenden Bergbrüderschaft Pobershau, Ronald Uhlig, dem 2. Geschäftsführer des Landesverbandes der Bergmanns-, Hütten und Knappenvereine e.V., André Schraps, Oberbürgermeister André Heinrich und Landrat Frank Vogel auch der Ortspfarrer, Burkhard Wagner, Platz genommen.



Die Marienberger Bergsänger umrahmten die Eröffnungsveranstaltung

Der Große Festumzug am darauffolgenden Sonntag, dem 15.09.2019, war sicher einer der größten Höhepunkte des 13. Bergfestes, über den schon ausführlich in der letzten Ausgabe „Der Herzog“ berichtet wurde.



Foto: Jan Seitenglanz

Der ganze Ort hatte sich für die Festwoche herausgeputzt



Foto: Jan Seitenglanz

Blick auf den Festplatz



Foto: Jan Seitenglanz

Ein Berggeist aus Holz entsteht



Foto: Jan Seitenglanz

3. Pobershauer Lämpellauf



Foto: Jan Seitenglanz

Vielfältige Angebote gab es beim Kreativmarkt



Schmiedetreffen an der Bergschmiede Richter



Foto: Jana Kretschmann

Zum Naturmarkt gab es so manche Leckerei

Vorbestellung DVD zum Festumzug

Es ist geplant, eine DVD zum Festumzug (à 19,95 € brutto) zu erstellen. Dabei bedarf es einer Mindestbestellzahl von 100 Stück. Gern können Sie Ihre Bestellung im Gästebüro Pobershau aufnehmen lassen.



Foto: Jan Seitenglanz

Sagenhafte Kriminacht in der Böttcherfabrik



Foto: Jan Seitenglanz

Aufführung von „Schneewittchen“ zum Kirchweihfest



Gruselausstellung „Fabrik des Grauens“ auf dem Areal der Böttcherfabrik



Auftritt der BIG-MEK Band im Festzelt



Die Funkgarde des PKV trat zum Vereinsnachmittag auf



Foto: Jan Seitenglanz

Die LichtLiederTour war ein Highlight des diesjährigen Bergfestes



Foto: Jan Seitenglanz

Die Besucher konnten zahlreiche liebevoll geschmückte Häuser bewundern



Foto: Jan Seitenglanz

Ein imposantes Feuerwerk bildete den Abschluss der Festwoche

Deutsch-Tschechisches Kinderfest mit Inklusionsprojekt zum 13. Pobershauer Bergfest

Am Donnerstag, dem 19.09.2019, waren alle Kinder der Marienberger Grund- und Förderschulen sowie Grundschul Kinder aus Most nach Pobershau zu einem großen Kinderfest eingeladen. Dabei standen der grenzübergreifende Charakter sowie der Inklusionsgedanke im Vordergrund. Bei vielfältigen Bastel- und Mitmachangeboten an der Böttcherfabrik, Klettern, Bouldern, Luftballonweitflug und Unterhaltung im Festzelt mit dem Gele- nauer Marionettentheater kam keine Langeweile auf. Auf dem Sportplatz bot die Freiwillige Feuerwehr Pobershau Technikschaу, Wasserspritzen und Stationswettkampf an, außerdem konnte hier ein Parcours per Rad bewältigt werden. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Festzelt und einer musikalischen und sportlichen Darbietung der tschechischen Kinder traten alle ihren Rückweg in die Schulen an. Als Erinnerung erhielt jedes Kind einen Turnbeutel mit dem Motiv des 13. Bergfestes.

Eine bleibende Erinnerung ist das an dem Tag von den Kindern komplettierte Bild eines Baumes, welches außerdem das Marienberger Rathaus und die Moster Kirche zeigt. Dieser Baum ist nun mit dem Kinderfest durch die Fingerabdrücke der Kinder bunt erblüht. Die ersten Weiflugkarten sind auch schon im Rathaus gelandet. Uns erreichte die Nachricht, dass auf einem Acker in der Nähe der Gemeinde Steinbrunn, Österreich sogar eine Karte gefunden wurde.



Auftritt der Grundschüler aus der Partnerstadt Most im Festzelt



Jedes Kind ließ einen Luftballon in den Himmel steigen



Das Filzen war eines von vielen Mitmachangeboten an der Böttcherfabrik



Die zwei Kletterwände wurden rege genutzt



Wasserspritzen im Wildsbergstadion mit der FF Pobershau



Eine Erinnerung an das Kinderfest: ein bunt erblühter Baum über dem Marienberger Rathaus und der Kirche Mariä Himmelfahrt in Most



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.



Ministry of Education, Youth and Sports of the Czech Republic



Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

AUSSTELLUNGEN BÖTTCHERFABRIK

Fr – So, Feiertage 13 – 17 Uhr
sächs. Herbst- & Weihnachtsferien Di – So 13 – 17 Uhr

■ **11.10.2019 – 26.01.2020** | Berufsschullehrer stellen aus: Know-how der Dekorationsmalerei

NEU

Um den Beruf des Maler- und Lackiererhandwerks zu erlernen, benötigt es neben einem guten Farbgefühl auch eine kreative künstlerische Begabung. Auch wenn der Teil der Dekorationsmalerei in der Ausbildung nicht die Hauptrolle spielt, sind die Berufsschullehrer interessiert, die Auszubildenden auf diesem Gebiet zu schulen. Eine Herzensangelegenheit der Berufsschullehrer ist es darum, ihr Wissen an die Auszubildenden weiterzugeben. Darum drücken auch sie zu Weiterbildungen die Schulbank, um das Niveau in Praxis und Theorie zu halten und „um den Anforderungen der Maler- und Lackiererausbildung gerecht zu werden“, so sagt es der ehemalige Leiter der sächsischen Maler- und Lackiermeisterschule an der sächsischen Bildungsgesellschaft in Dresden Rainer Stettinisch. Inzwischen genießt er seinen Ruhestand. Er ist der Initiator der Ausstellung, die für Interessenten und Fachkollegen die Möglichkeit bietet, einmal die abwechslungsreichen Tätigkeiten im Maler- und Lackiererhandwerk kennenzulernen.

■ **So | 20.10.** | 10 – 17 Uhr
Tag des traditionellen Handwerks

Tipp**Vorgeführtes Handwerk:**

Schauvorführung in der historischen Schlosserei „Ernst Wittig“
Schaumalen im Rahmen der Sonderausstellung
„Berufsschullehrer stellen aus: Know-how der Dekorationsmalerei“

Rahmenprogramm:

Dauerausstellung „Max Christoph der Maler“
Dauerausstellung landwirtschaftliche Geräte „Die Tenne“
Fabrik des Grauens – eine Gruselausstellung des PKV e.V.
Kaffee und Kuchen im Museumscafé

Angebote für Kinder:

Mitmachangebote durch die Aussteller der Sonderausstellung

Alle Angebote zum Tag des offenen Handwerks finden Sie unter
www.ertzgebirge-tourismus.de/20-jahre-tag-des-handwerks/

KIRCHENSAAL ST. MARIEN MARIENBERG

zu den Zeiten der OFFENEN KIRCHE

■ **bis 31.10.2019**

Deutsch-tschechische Ausstellung
„Gott liebt den Fremden / Bůh miluje cizince“

NEU

Die zweisprachige Ausstellung stellt sich den Debatten, die wir im Kopf haben, die Geschichten und Aussagen der Bibel über Fremde und den Umgang Fremden gegenüber. Im Rahmen einer deutsch-tschechischen Kooperation und mit Unterstützung des Gustav-Adolf-Werk, des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds und der Corvinusgemeinde Göttingen wurde eine tschechisch-deutsche Version dieser ursprünglich von der österreichischen Bibelgesellschaft konzipierten Ausstellung erstellt.

Veranstaltungen

Fr | 25.10. | 21 Uhr | Marienberg, Bergmagazin

■ **13. Museumskonzert – Rock'n'Roll & Country Music**
mit Slim D. & K. Jones

Eintritt: VVK 8 € / AK 12 € | Stadtverwaltung Marienberg

**Halloween im Bergmagazin**

Di | 29.10. | 15:30 – 18 Uhr

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Anmeldung unter 03735 66812920
Die Kinder können gern im Kostüm kommen.
Es wird geschminkt, gelesen, gebastelt und mit der Taschenlampe das Bergmagazin erkundet.
Für Verpflegung ist ebenfalls gesorgt.
Eintritt: 3 € | Stadtverwaltung Marienberg

GEBIRGE, GELOBTLAND



Abteilung: Ski

2. Wurzellauf

Zu unserem ersten Wurzellauf möchten wir alle Sportbegeisterten am **Sonntag, den 27.10.2019 am Vereinsheim des ATSV** herzlich einladen. Alle Informationen zum Wettkampf findet man auch auf unserer Internetseite **www.atsv-info.de**.

Meldungen können auch über:
 Bernd Helmert
 Brettmühlenweg 3
 09496 Marienberg OT Gebirge
 Tel.: 03735 61585
 Fax: 03735 660649
 Email: meldungen@atsv-info.de

erfolgen.

Abteilung: Fußball

Spielansetzungen

Herren		
So, 20.10.2019	15:00 Uhr	SV Olbernhau - SpG ATSV/ ISG Satzung
Frauen		
So, 20.10.2019	10:00 Uhr	SC Teutonia Bockau - ATSV
A-Junioren		
Sa, 12.10.2019	15:00 Uhr	SpG Zschopau - Krumhermersdorf/ Gornau - ATSV
D-Junioren		
Sa, 12.10.2019	10:30 Uhr	FSV Pockau-Lengefeld - SpG Lauterbach/ ATSV

Landeskirchliche Gemeinschaft Gebirge/Gelobtland

Freitag, 11.10.	19:30 Uhr	Mittlere Generation
Sonntag, 13.10.	9:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 15.10.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag
Sonntag, 20.10.	9:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

LAUTERBACH

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauterbach

Sonntag, 13.10.	10:30 Uhr	Lichtblickgottesdienst mit Kinderkirche in der Turnhalle mit anschl. Mittagessen
Sonntag, 20.10.	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

SV Lauterbach e.V.

Herren/2. Kreisklasse MEK
 So, 20.10. 15:00 Uhr SV Lauterbach – TSV Geyer 2

D-Jugend/1. Kreisklasse MEK
 Sa, 12.10. 10:30 Uhr FSV Pockau/Lengefeld – SpG Lauterbach/Gebirge-Gel.
 Sa, 26.10. 10:30 Uhr SpG Lauterbach/Gebirge-Gel. – VfB Zöblitz
 Spielort bis 31.12.2019 in Gebirge/Gelobtland

E-Jugend/1. Kreisklasse MEK
 Sa, 26.10. 9:00 Uhr SV Olbernhau – SpG Gebirge/Lauterbach/Satzung
 Spielort bis 31.12.2019 in Gebirge/Gelobtland



KÜHNHAIDE

Tischtennis Kühnhaide

Spielansetzungen

Punktspiele

Tischtennis MEK Kreisliga 1. Mannschaft
 Sa, 19.10.2019 14:00 Uhr SV Großrückerswalde 3 - SV Kühnhaide

Tischtennis MEK 2. Kreisklasse 3. Mannschaft
 Sa, 12.10.2019 14:00 Uhr SV Kühnhaide 3 - SV Großrückerswalde 4
 So, 20.10.2019 09:00 Uhr SG Sorgau 3 - SV Kühnhaide 3
 Sa, 26.10.2019 14:00 Uhr SV Kühnhaide 3 - SV Heidersdorf



BLUTSPENDETERMIN

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht im Vereinsheim Kühnhaide, Kühnhaider Hauptstraße 32
am Dienstag, den 29.10.2019 von 15:30 bis 19:00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide mit Reitzenhain

Sonntag, 13.10.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer i.R. R. Lämmel, zugleich Kindergottesdienst
Sonntag, 20.10.	10:00 Uhr	gemeinsamer Predigtgottesdienst in Pobershau



RÜBENAU

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rübenau

Sonntag, 20.10. 8:30 Uhr Predigtgottesdienst, St. Klotz



Neuapostolische Kirche Rübenau

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst

Schützenverein Rübenau e.V.**Ausschreibung 22. Vereinsmeisterschaft**

Großkaliber – Vorderlader des Schützenverein Rübenau e.V.

Teilnehmer: Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder und Ehefrauen

Datum: Sonnabend, den 19.10.2019

Ort: Schießstand Mildenau

Beginn: 9:00 Uhr

Ende: 12:00 Uhr

Disziplinen: 1. Großkaliber Revolver Damen u. Herren

2. Großkaliber Pistole Damen u. Herren

3. Vorderlader Gewehr Herren

Munition vom Verein zum üblichen Preis

Scheibenausgabe und Führung Teilnehmerliste: Steyer, Gottfried

Munitionsausgabe und Kasse: Schneider, Monty

Scheibenauswertung: Böttcher, Nico

(Sollte eine Teilnahme nicht möglich sein, bitte eine Ersatzperson benennen)

Verantwortliche Schießleiter und Standaufsicht:

Monty Schneider, Nico Böttcher, Matthias Schubert, Falk Blum

Der Vorstand

Öffnungszeiten der Bibliothek in Rübenau

samstags von 09:30 – 12:00 Uhr

SATZUNG**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg
Gottesdienste in Satzung**

Sonntag, 13.10. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 20.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, kein Kindergottesdienst

ISG Satzung e. V.**Spielansetzungen Fußball****Herren -Sparkassen-Kreisliga**Sonntag, 20.10. 15:00 Uhr SV Olbernhau - SpG Gebirge-Gelobtland/Satzung
Sonntag, 27.10. 14:00 Uhr SpG Gebirge-Gelobtland/Satzung - BSV Eintracht Zschopautal in Satzung**Frauen – 1. Kreisliga**

Sonntag, 20.10. 10:00 Uhr SpG Satzung/Preßnitztal - BSG Motzor Zschopau

D-Junioren – 1. Kreisklasse

Samstag, 12.10. 10:30 Uhr FSV Pockau-Lengefeld - SpG Lauterbach/Gebirge-Gelobtland

Den Mannschaften viel Erfolg!

**POBERSHAU****Ausschreibung**

Am Sonntag, dem 27.10.2019 um 14:00 Uhr veranstaltet der Schiessverein Pobershau 1887 e. V. die diesjährige Ortsmeisterschaften der Pobershauer Vereine im KK-Schießen für Erwachsene und für Jugendliche (12 bis 17 Jahre) mit Luftgewehr.

Geschossen wird auf dem Schießstand „Schützenhof“ in Oberschmiedeberg.

Erwachsene (ab 18 Jahre) schießen 50 m mit KK-Gewehr (mit offener Visierung) sitzend aufgelegt, Jugendliche ab 12 Jahre 10 m mit Luftgewehr sitzend aufgelegt.

Die Startgebühr beträgt 3 € für Erwachsene, Jugendliche sind von der Startgebühr befreit.

Wertung: Erwachsene schießen mit KK (22 lfb) 5 Schuss zur Probe auf Papierscheibe und einem Wertungsschuss auf Holzscheibe. Jugendliche schießen 5 Schuss mit Diabolo auf Papierscheibe und einem Wertungsschuss auf Holzscheibe.

Ehrungen: Die Sieger erhalten die Ehrenscheiben, die jeweils Ersten bis Drittplatzierten eine Medaille.

Gut Schuss!

Der Vorstand

TSV 1872 Pobershau e.V.**Abteilung Tischtennis****1. Bezirksliga**Sa, 12.10. 14:00 Uhr TSV 1872 Pobershau – SV SR Hohenstein-E. 4
Sa, 26.10. 17:00 Uhr TV Ellefeld – TSV 1872 Pobershau**Erzgebirgsliga**So, 13.10. 9:00 Uhr TSV 1872 Pobershau - TuS 1950 Olbernhau
Sa, 19.10. 14:00 Uhr TTV bg Marienberg 2 – TSV 1872 Pobershau 2**Kreisliga**Sa, 19.10. 14:00 Uhr TSV 1872 Pobershau3 – TuS 1950 Olbernhau 2
Sa, 26.10. 14:00 Uhr SV Großrückerswalde 3 – TSV 1872 Pobershau 3**2. Kreisklasse**

So, 27.10. 9:00 Uhr TSV 1872 Pobershau 4 – SV Kühnhaide 3

NachwuchskreisklasseSa, 28.09. 9:00 Uhr TSV 1872 Pobershau – SV Kühnhaide
Sa, 05.10. 9:00 Uhr SG Sorgau – TSV 1872 Pobershau

Spielverlegung möglich! Bitte beachten Sie dann die Vorankündigungen in der Presse.

Öffnungszeiten der Bibliothek in Pobershaumontags 16:00 – 18:00 Uhr
mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pobershau**Sonntag, 13.10. 10.00 Uhr gemeinsamer Abendmahls-gottesdienst in Kühnhaide
Sonntag, 20.10. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfarrer i.R. U. Wagner, zugleich Kindergottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau

Sonntag, 13.10. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde
 Sonntag, 20.10. 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

■ ANSPRUNG, GRUNDAU, SORGAU

Landeskirchliche Gemeinschaft Ansprung/Zöblitz

Sonntag, 13.10. 9:00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest in der
 Zöblitzer Stadtkirche
 Sonntag, 20.10. 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Ansprung

Veranstaltungen des BGZ Sorgau

Telefon bei Frau Buttler 037363 184133
 Öffnungszeiten 4-tätig dienstags, 8:30 – 11:00 Uhr
 (gerade Kalenderwoche)
 Seniorensportgruppe Montag, 16:00 – 17:00 Uhr
 Stepp-Aerobic Montag, 19:30 – 20:30 Uhr
 Yoga Montag, 19:30 – 20:30 Uhr
 (14-täglicher Rhythmus mit Aerobic)

SG Sorgau e. V.

Abteilung Tischtennis

Bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften in Annaberg-Buchholz konnten einige Nachwuchsspieler auf sich aufmerksam machen und Medaillen und Pokale abräumen. So gewann Niclas Hinkel mit seinem Partner Eric Haas aus Gornsdorf im Doppel der U13 die Goldmedaille. In der U15 gewann Luisa Schneider Silber im Einzel wie auch im Doppel. Auch in der Altersklasse U18 konnte gefeiert werden. Im vereinsinternen Finale gewann Debora Neuber gegen Celine Schellenberger mit 3:1. Im Doppel gewannen beide zusammen ebenfalls Gold.



Punktspiele in Zöblitz

2. Kreisklasse

So, 13.10. 9:00 Uhr SG Sorgau 3 - SV Dörnthal-Pockau 5
 So, 20.10. 9:00 Uhr SG Sorgau - SV Kühnhaide 3

■ RITTERSBERG

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersberg

Donnerstag, 31.10. 19:30 Uhr Bibelstunde mit Pfarrer Fuß

■ ZÖBLITZ

Veranstaltungen in den Begegnungszentren Zöblitz und Sorgau

Weitere Informationen und Anmeldungen zu den
 Veranstaltungen im BGZ Zöblitz Tel. 037363/18874
 oder 01729340719 und im BGZ Sorgau Tel. 184133

Achtung! Während der Herbstferien 14. bis 25.10.2019 kann es zu Änderungen der Öffnungszeiten kommen. Wir bitten um Verständnis. Ferienpläne gibt es im BGZ

Dienstag, 15. Oktober 2019, 14.00 Uhr, BGZ Sorgau
Seniorentreff Sorgau

Mittwoch, 16. Oktober 2019, 14.00 Uhr
Herbst im Erzgebirge – Allerlei von hier

Donnerstag, 17. Oktober, 8.00 – 10.00 Uhr (und immer donnerstags)
Frühstücksbuffet im BGZ

Lassen Sie uns gemeinsam frühstücken! Ein leckeres Büfett und gute Unterhaltung erwarten Sie. Probieren Sie es doch einfach mal aus, statt immer allein am Frühstückstisch zu sitzen.

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 13.30 Uhr
Treff der Handarbeitsgruppe

Mittwoch, 23. Oktober 2019, 14.00 Uhr
**Herbstspaziergang durch die Natur –
 Diavortrag mit Nikolaus Schaller**
 Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Donnerstag, 24. Oktober 2019, 8.00 – 11.00Uhr
Frühstücksbuffet

Donnerstag, 24. Oktober 2019, 13.30 Uhr
Offener Spieletreff

Mittwoch, 30. Oktober 14.00 Uhr
Spielenachmittag im BGZ

Vorinformation

Freitag, 15. November 2019, 18.00 Uhr
**„Die Csárdásfürstin“ im Theater Annaberg
 Musik von Emmerich Kálmán**

Das Programm des Theaters ist in der kommenden Spielzeit nur spärlich mit schönen Operettenmelodien besetzt. Also nutzen Sie die Gelegenheit.

Mehrtagesfahrt Holland – Mitfahrer gesucht

Vom 15. bis 19. April 2020 findet unsere Fahrt nach Holland statt.
 Wir besuchen den weltberühmten Keukenhof, erleben einen Tag mit allen Sehenswürdigkeiten und einer Grachtenfahrt in Amsterdam, wir besuchen den Königshof in Den Haag und noch andere Sehenswürdigkeiten. Interessenten melden sich bitte im BGZ, damit wir entsprechende Hotelplätze buchen können.

Öffnungszeiten der Bibliothek in Zöblitz

Tel.: 037363 187948 dienstags 09:00 – 12:00 Uhr
 donnerstags 13:00 – 17:00 Uhr

Am 14. Oktober 2019 bleibt die Bücherei geschlossen.
 Wir bitten um Beachtung!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zöblitz

Sonntag, 13.10. 9:00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst
 mit Abendmahl und
 Kindergottesdienst

Sonntag, 20.10. 9:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Frau Mühl

**11. Oktober 19:30 Uhr Männerstammtisch mit Herrn Zippe
 im Hotel zum „Schwarzen Bären“**

**12. Oktober 9:30 Uhr Český Kruh (Tschechischer Kreis)
 im Pfarrhaus**



Spielansetzungen VfB Zöblitz 2019/20



Tag	Datum	Uhrzeit	Team	Gegner	Spielort
Sa.	12.10.19	09:00	E1	SpG Großrückerswalde/Wokenstein	Zöblitz
So.	13.10.19	10:00	E2	SV Olbembau	Zöblitz
So.	13.10.19	15:00	Herren	SpVgg Neundorf/Th.W.	Neundorf
So.	20.10.19	15:00	Herren	TSV Mildenaue	Mildenaue



Herzliche Glückwünsche

Marienberg Stadt

Herr Gregor Kupka	wird am 20.10.	85 Jahre alt
Herr Dieter Langer	wird am 21.10.	75 Jahre alt
Herr Harti Schaarschmidt	wird am 25.10.	85 Jahre alt

Ortsteil Ansprung

Herr Eckhard Kolar	wird am 13.10.	75 Jahre alt
--------------------	----------------	--------------

Ortsteil Gebirge

Frau Monika Engler	wird am 25.10.	70 Jahre alt
--------------------	----------------	--------------

Ortsteil Lauta

Frau Brunhilde Gärtner	wird am 15.10.	80 Jahre alt
------------------------	----------------	--------------

Ortsteil Niederlauterstein

Frau Evelyn Oettel	wird am 12.10.	70 Jahre alt
--------------------	----------------	--------------

Frau Christa Barthel	wird am 14.10.	85 Jahre alt
----------------------	----------------	--------------

Ortsteil Satzung

Frau Ruth Franke	wird am 19.10.	85 Jahre alt
------------------	----------------	--------------

Ortsteil Zöblitz

Herr Joachim Hetze	wird am 16.10.	70 Jahre alt
--------------------	----------------	--------------

Herr Karl-Heinz Joppich	wird am 21.10.	70 Jahre alt
-------------------------	----------------	--------------

Frau Marion Börner	wird am 24.10.	70 Jahre alt
--------------------	----------------	--------------

Das Fest der Diamantenen Hochzeit

feiern am 16.10.2019

Herr Eberhard Meier und Frau Ilse
Marienberg OT Satzung

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



Das Fest der Goldenen Hochzeit

feiern am 18.10.2019

Herr Karl-Heinz Joppich und Frau Maria
Marienberg OT Zöblitz

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



Das Fest der Goldenen Hochzeit

feiern am 25.10.2019

Herr Wolfram Börner und Frau Ruth
Marienberg OT Ansprung

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



Das Fest der Goldenen Hochzeit

feiern am 25.10.2019

Herr Günter Dienewald und Frau Gisela
Marienberg

Die Stadtverwaltung und die Redaktion
des Marienberger Amtsblattes
„Der Herzog“ gratulieren ganz herzlich.



☎ 03735/62910 • www.mein-marienberg.de/kino

MOVIE Marienberg

Programm vom 10.10. bis 16.10.19

Joker

In der düsteren Originstory von Batmans Erzrivalen, dem Joker, spielt Joaquin Phoenix einen Mann, der zu Unrecht von der Gesellschaft ausgestoßen wird.

Täglich 17.30 + 19.45 Uhr

ab 16 J.

Dem Horizont so nah

Verfilmung des autobiografischen Bestsellers von Jessica Koch über die tragische Beziehung zu ihrer großen Liebe – dem schwer traumatisierten Jungen Danny.

Täglich 17.20 + 20.00 Uhr, Sa bis Mi auch 15.15 Uhr

ab 12 J.

Angry Birds 2

Die Angry Birds Red, Chuck und Bomb sind zurück – in ihrem zweiten Leinwandabenteuer bekommen es die schrägen Vögel mit einer neuen Bedrohung zu tun.

Sa 14.30 Uhr; So bis Mi 15.20 Uhr

Bestellschein für private und gewerbliche Kleinanzeigen

Der Herzog, Olbernhauer Reiterlein und in Kombination

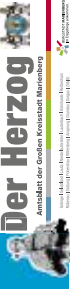
Private Kleinanzeigen dürfen keinen auf Erwerb und/oder Verdienst ausgerichteten Inhalt haben.

Anzeigen, deren Inhalt auf wiederkehrende Einnahmen hindeuten (z.B. Mietangebote), werden gewerblich abgerechnet.

Für jeden Buchstaben, jedes Sonderzeichen (Punkt, Komma u.a.) sowie jeden Wortzwischenraum ein Kästchen verwenden. Bei telefonischer Aufzeichnung wird keine Haftung übernommen.

Zelle
1
bis
3

Preis für vier Zellen
Preis für fünf Zellen
Preis für sechs Zellen



Kombi		
privat	gewerblich	
13,50 €	21,50 €	

16,50 €	33,50 €	
19,50 €	37,50 €	
22,50 €	41,50 €	

Einzelschaltung		
privat	gewerblich	
7,50 €	12,00 €	

9,00 €	17,50 €	
10,50 €	19,50 €	
12,00 €	21,50 €	

Ich möchte inserieren:

- Einzelschaltung: Der Herzog
- Einzelschaltung: Olbernhauer Reiterlein
- Kombischaltung: Der Herzog und Olbernhauer Reiterlein

Meine Anzeige soll unter Chiffre erscheinen

Ich hole die Offerten ab

Ich bitte um Zusendung

Anzeigenpreis (inkl. MwSt.)

8,00 €	9,00 €
3,50 €	3,50 €
10,00 €	10,00 €

6,00 €	7,00 €
3,50 €	3,50 €
8,00 €	8,00 €

Erscheinungsdatum:

Chiffre-Nummer

(wird vom Verlag ausgefüllt) Die Chiffregebühr ist eine Verwaltungspauschale und wird auch erhoben, wenn keine Zuschriften eingehen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung der Kleinanzeige besteht nur bei Vorauszahlung. In Ausnahmefällen erfolgt Rechnungslegung, wofür eine Pauschale von 4,00 Euro anfällt. Bei Einzugsermächtigung entfällt die Pauschale für die Rechnungslegung.

Absender:

Name, Vorname

Straße

PLZ / Ort

abgeben bei / einsenden an:

ERZDRUCK GbH VIELFALT IN MEDIEN
Lauterbacher Str. 1 · 09496 Marienberg
Tel.: 03735 9387560 · Fax: 03735 9387569
Bankverbindung: Erzgebirgssparkasse
Konto-Nr. 310 4000 459, BLZ: 870 540 00
IBAN: DE 70 8705 4000 3104 0004 59, BIC: WELADED1STB

Gültig ab 1.1.2018

Anzeige wurde bar bezahlt

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich die ERZDRUCK GbH VIELFALT IN MEDIEN, den Rechnungsbetrag durch SEPA-Lastschrift von meinem Konto einzuzahlen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE31ZZZ00000618271

IBAN

BIC

Kontoinhaber

Datum/Unterschrift

Bank

ÜBER 20 JAHRE SENIORENPENSION SCHMIDT
VERSORGT SEIN - SORGENFREI WOHNEN IM ALTER
 Im Betreuten Wohnen mit familiärer Atmosphäre seit 1998
 und Essen auf Rädern für Rübenau / Kühnhaide, Reitzenhain / Satzung
 09496 Marienberg OT Rübenau
 Oberer Natzschungweg 2, Tel. 037366 6438

GETRÄNKE **Getränkemarkt**
FRITZSCH **Marienberg OT Zöblitz**
 Johannesstraße 123

14 Tage Aktion vom: 14.10.19 – 26.10.19

DAUNER	Klausner Pils (20x0,5L)	6,99 €	
Mineralquelle	Coschützer Pils (20x0,5L)	8,99 €	
	Braustolz Pils (20x0,5L)	8,99 €	
	Pardal Budweiser Lager (20x0,5L)	9,99 €	
6,99 €	Sternquell Pils (20x0,5L)	10,99 €	
(12x0,70L 12x0,75L)	Feldschlösschen Pils (20x0,5L)	10,99 €	
	Altenburger Pils (20x0,5L)	11,99 €	
	Warsteiner Pils (20x0,5L)	11,99 €	
	Hasseröder Pils	10,99 €	
	(20x0,5L)		

Mehrweg *Für die Umwelt*
 Umwelttipp: ... unser Bier-, Mineralwasser-, Limonaden- und Saft-Sortiment ist 100% Mehrweg!

Öffnungszeiten: Di-Fr: 08:30-12:00 // 14:00-18:00 und Sa: 08:30-12:00



Kleinanzeigen

Taxibetrieb Fichtner
 Inh. C. Börner
 Clemens-Schiffel-Straße 1
 09496 Marienberg
 Telefon 03735/219131

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160
 www.wm-aw.de (Fa.)

Sagen Sie Danke!
 mit Ihrer Jubiläumsanzeige
 im Marienberger Amtsblatt „Der Herzog“



Anzeigentelefon: 03735 9387563

ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN
 Industriestraße 7 • 09496 Marienberg • www.erzdruck.de

Kaufe und zahle in bar:
 Hausrat, Abzeichen, Orden, Spielzeug, Puppenstuben, Kaufmannsläden, alte Wäsche, Mangeltücher, Weihnachtsartikel, Handwagen usw. aus DDR-Zeiten und älter. Gerne auch aus Garagen und Gartenlauben. Bitte alles anbieten.

Trödelstube Marienberg
 Inh. Marion Müller
Ankauf Öffn.-zeiten:
 Do 10-13.30 Uhr
 15-18.00 Uhr
 Fr 10-13.30 Uhr
 15-19.30 Uhr
Töpferstraße 22
Eingang Kirchstraße
 Tel.: 037363 18754
 oder 0162 7619164



Bild: karmikazelle | althausmarkt.de

MÖBELHAUS ☎ 037360/74216
 Fax 037360/74014
 mit Küchenstudio *Olbernhau* Thomas-Mann-Straße 7
 www.möbelhausolbernhau.de

Schöne Möbel günstig kaufen

MIETANGEBOTE:

Moderne 3-Raum-Wohnung 2. Etage - 56 m²; Schulberg 10 in Niederschmiedeberg
 199,00 € Miete + 120,00 € Nebenkosten

Moderne 2-Raum-Wohnung mit Balkon 2. Etage - 46 m²
 Hohndorfer Kirchweg 17 in Großbolbersdorf
 215,00 € Miete + 100,00 € Nebenkosten

Moderne 3-Raum-Wohnung 2. Etage - 57 m²
 Mittlere Siedlungsstraße 89 in Scharfenstein
 249,00 € Miete + 110,00 € Nebenkosten

Alle Wohnungen werden beim Einzug neu renoviert und im ersten Monat bekommen Sie die Grundmiete erlassen!

WG Wohnungsgenossenschaft ZSCHOPAUTAL eG **03725 / 772 94**

Fleisch- und Wurstverkauf vom Highland Schottischen Hochlandrind in Seiffen und Dörnthal am 29.10.2019
 Verkauf gemischter Beutel (Rouladen, Gulasch, Bratenstück etc.) sowie Salami, Knacker, Rumpsteak und Lende. Bei Interesse bitte bis 18.10.2019 melden.
 Tel. 037362/886880/ Fax 037362/886888 Mail: info@agrarhof-schwartenberg.de

Suche seriöse Heimarbeit, auch Computertätigkeit!
 Zuschriften unter Chiffre 288
 erzdruck GmbH, Lauterbacher Str. 1, 09496 Marienberg

Wer hat noch freie Kapazitäten!
 Suche Physiotherapeuten (m,w,d) im Raum Marienberg für ca. 6 Std. wöchentlich auf 400-Euro-Basis; Tel. 015202013041

GÄFGEN

Die Unternehmensgruppe GÄFGEN ist ein leistungsstarker Elektro-Fachgroßhandel mit einem Marken-Vollsortiment.

In unserer seit 1991 bestehenden Niederlassung in Marienberg suchen wir für die Verstärkung unseres Teams eine(n)

LKW-Fahrer(m,w,d) für Stückgut

Sie beliefern unsere Kunden termingegenau im Umkreis bis zu 200 km. Sie haben den LKW-Führerschein Klasse C, C1 und eine Fahrerkarte. Wir erwarten von Ihnen Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, kundenorientiertes Denken und Handeln sowie einwandfreien und pfleglichen Umgang mit dem überlassenen Fahrzeug. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt mit unserem Niederlassungsleiter: Mike Schönherr, Tel: 03735/9127-48, E-Mail: m-schoenherr@gaefgen.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.gaefgen.de. Ihre schriftliche Bewerbung, idealerweise per E-Mail, richten Sie bitte an: Gäfgen Elektrogroßhandel GmbH, Industriestraße 8, 09496 Marienberg

ERZDRUCK 
 VIELFALT IN MEDIEN

Die Bücher von Elisabeth Günther-Schöpfel sind bei uns erhältlich.



Erzdruck GmbH Lauterbacher Str. 1 T. 03735 93875 60 info@erzdruck.de
 Vielfalt in Medien 09496 Marienberg F. 03735 93875 69 www.erzdruck.de



2020
Heimatland
ERZGEBIRGE

Kalender 2020

Heimatland Erzgebirge 2020
Format: 29,7 x 42,0 cm (A3), 13 Blatt, 4-farbig,
Bilderdruckpapier, Preis: **12,90 €**

ERZDRUCK

VIelfalt in MEDIEN

Freude schenken

echte
erzgebirgische

Weihnachts- Sterne

3er Set
elektrisch beleuchtet, gelb oder weiß,
Preis: **38,70 €**



Erzdruck GmbH
Vielfalt in Medien
Niederlassung

Lauterbacher Str. 1
09496 Marienberg
Gewerbering 11
09456 Annaberg-Buchholz

T. 03735 93875-60
F. 03735 93875-69
T. 03733 6409-0

info@erzdruck.de
www.erzdruck.de
F. 03733 63400

Die betriebsbedingte Kündigung

Die Kündigung eines Arbeitsverhältnisses durch den Arbeitgeber ist sozial ungerichtlich, wenn sie nicht durch dringende betriebliche Erfordernisse bedingt ist, § 1 Abs. 2 Kündigungsschutzgesetz.

Hintergrund dieser Vorschrift bildet die unternehmerische Handlungsfreiheit. So soll das Kündigungsschutzrecht den Missbrauch des Kündigungsrechts verhindern, nicht jedoch eine unternehmenslenkende Funktion einnehmen. So muss es dem Unternehmer möglich sein, stets auf Entwicklungen am Markt zu reagieren und beispielsweise eine Unternehmensentscheidung zur Umstrukturierung des Betriebes, zum Produktionsstandort, zum Produktionsumfang, zur Vertriebspolitik oder auch zu Vollzeit- oder Teilzeitarbeitsplätzen vorzunehmen. So gibt es innerbetriebliche Gründe wie technische oder organisatorische Veränderungen. Entsprechende Rationalisierungsmaßnahmen haben regelmäßig Einfluss auf die Beschäftigungsmöglichkeiten.

Klassische außerbetriebliche Gründe sind der Auftragsrückgang oder der Arbeitsmangel.

Letztendlich muss ein Grund zum Wegfallen des Beschäftigungsverhältnisses führen.

Es darf keine Alternativmaßnahmen geben, wonach bei sonst gleicher Betriebsorganisation der Arbeitsplatz erhalten werden könnte. Man spricht hier vom Ultimo ratio Prinzip.

Unter den betroffenen Arbeitnehmern hat sodann eine Sozialauswahl zu erfolgen.

Dies hat mit einem sogenannten „Sozialplan“ nichts zu tun. Ein Sozialplan regelt den Ausgleich über die Milderung von wirtschaftlichen Nachteilen, die den Arbeitnehmer infolge einer geplanten Betriebsänderung (beispielsweise Einschränkung und Stilllegung oder Verlegung des ganzen Betriebs oder von wesentlichen Betriebsteilen oder auch grundlegende Änderung der Betriebsorganisation des ganzen Betriebs) treffen.

Kriterien der Sozialauswahl sind die Dauer der Betriebszugehörigkeit, das Lebensalter, die Unterhaltspflichten und die Schwerbehinderung des Arbeit-

nehmers. Erfolgt keine Sozialauswahl oder wird diese fehlerhaft durchgeführt, hat dies die Unwirksamkeit der Kündigung zur Folge.

Zeichnet sich eine angespannte wirtschaftliche Situation des Unternehmens ab, sollte wegen der üblichen 3-monatigen Wartezeit bereits jetzt der Abschluss einer arbeitsrechtlichen Rechtsschutzversicherung ernsthaft in Erwägung gezogen werden.

Wird sodann eine betriebsbedingte Kündigung ausgesprochen empfiehlt es sich unverzüglich nach Zugang Rechtsrat einzuholen. Hier wird die Kündigung auf materielle aber auch formelle Fehler überprüft, entweder mit dem Ziel des Fortbestandes des Arbeitsverhältnisses oder auch der Erlangung einer Abfindungszahlung.

Lutz Häcker
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Spezialgebiet: Erbrecht
Adler und Häcker, Rechtsanwälte

Adler & Häcker Rechtsanwälte

Thilo Adler
Rechtsanwalt

Lutz Häcker
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Danilo Weißbach
Rechtsanwalt

Tätigkeitsschwerpunkte

- Forderungsbeitreibung
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Strafrecht einschließlich Bußgeldsachen
- Arbeitsrecht
- Baurecht
- Ehe- und Familienrecht
- Renten- und Sozialrecht

Spezialgebiete: Erbrecht sowie Verkehrsrecht

Adler & Häcker Rechtsanwälte
Poststraße 5 · 09496 Marienberg · Tel. 03735 6087871 · Fax 03735 6087872
www.rechtsanwalt-marienberg.de · E-Mail: rae@rechtsanwalt-marienberg.de



Sozialbetriebe Mittleres Erzgebirge gGmbH

Begegnungszentrum „Miteinander“
Marienberg, Am Hang 5
Telefon: 03735 2180932

barrierefrei erreichbar

Bei uns: **Jeden Wochentag 11.30 bis 13.00 Uhr**
betreuter Mittagstisch / Bestellung nach Speiseplan der Woche

Bei uns im Oktober

Montag, 14.10.	14.00 Uhr Weinprobe mit Herrn Teichert
Mittwoch, 16.10.	14.00 Uhr Besuch Salzhaus Reitzenhain
Donnerstag, 17.10.	14.00 Uhr Spiele-Nachmittag mit Kaffeepausch
Freitag, 18.10.	11.00 Uhr Seniorengymnastik mit Musik
Montag, 21.10.	14.00 Uhr Herbstmodenschau mit „Mein Kleiderschrank“
Mittwoch, 23.10.	11.00 Uhr Herbstfest mit Brunch
Donnerstag, 24.10.	14.00 Uhr Spiele-Nachmittag mit Kaffeepausch
Freitag, 25.10.	11.00 Uhr Seniorengymnastik mit Musik
Montag, 28.10.	14.00 Uhr Wir backen Zwiebelkuchen und laden zur Verkostung ein
Mittwoch, 30.10.	14.00 Uhr Wir laden ein zu cosmetics by Sabine

Beratung zur Pflege und Hilfe im Alltag
jeden Freitag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Räumlichkeiten stehen auch für diverse Feierlichkeiten und Veranstaltungen zur Verfügung. **Anfragen können Sie gern unter 03735 / 21 80 932 stellen.**

Überwältigt von der großen Anteilnahme, die uns beim Abschied unseres geliebten Sohnes, Bruders und Onkels

Gerd Kleditzsch

16. Mai 1966 - 10. September 2019
entgegengebracht wurde, ist es uns ein Bedürfnis

Herzlichen Dank

zu sagen an alle Verwandten, Schulfreunde, Nachbarn und Bekannte, die unseren Gerd kannten und liebten und durch ganz persönliche berührende Worte, stillen Händedruck, herzlicher Umarmung, Blumen- und Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit ihre aufrichtige Anteilnahme und ihren Beistand bekundeten.

Zu sehen, von wie vielen Menschen unser Gerdi geliebt wurde und wie viele an ihn gedacht haben und ihm die letzte Ehre erwiesen, das hat uns in den schweren Stunden sehr gerührt und glücklich gemacht und war uns eine große Hilfe.

Danke an die Gemeinschaftspraxis Nikolaus Peltner sowie Herrn Dr. Treffkorn.

Danke an das Team der Physiotherapie von Simone Hiemann, die ihn ein Leben lang betreuten, sowie an Frau Kerstin Lamm.

Danke den Ärzten und Schwestern der Dialysestation Annaberg und dem Personal der Intensivstation des Krankenhauses Olbernhau sowie der Apotheke Zöblitz.

Danke dem Taxiunternehmen Pohlhaus und Uwe Weidmüller sowie dem Autohaus Arnold in Olbernhau.

Danke an die Trauerrednerin Sylvia Vodel für ihre einfühlsamen Worte, dem Solotrompeter sowie Uta und Tobias Müller, dem Team „Zum Schwarzen Bären“ und der Bestattung Gottschalk in Zöblitz für ihre liebevolle Ausgestaltung.

In stiller Trauer
seine Eltern Klaus und Hannelore
seine Schwester Anett mit Klaus
seine Nichte Sarah
seine Nichte Katja mit Stefan
und Sonnenschein Emma

Zöblitz im September 2019

Reiseinformationen

REISEDIENST  EINHORN

29.12.-01.01.20	Silvester im Schwabenländle ... Günzburg, Ulm, Blaubeuren
21.11.19	Otto Reutter & Magische Lichtspiele in Pillnitz – „Christmas Garden“
31.12.19	Silvesterparty im Hotel Fichtenhäusel in Bärenstein
29.02.20	Radeberger Biertheater „Gute Ex - Schlechte Ex“

Nähere Angaben unter Tel. 037360/6720, -35520 oder www.reisedienst-einhorn.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Fachkräfte im Bereich Schaltschrankbau

Keine Schichten, Keine Wochenendarbeit, Arbeitszeit von Mo – Fr von 6-15 Uhr

FLEXIVA automation & Robotik GmbH
Frau Susanna Berger
Weißbacher Straße 3 • 09439 Amtsberg
www.flexiva.de/Karriere

personalwesen@flexiva.de
037209 671 814

Find us on Facebook!



TAGESPFLEGE

TAGESPFLEGE „KATHARINA“ MARIENBERG

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- hauseigener Fahrdienst
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Besuchen Sie uns zum kostenlosen Schnuppertag!

Entlastung für pflegende Angehörige
Montag-Freitag: 8-16 Uhr

Ihr Wohlbefinden ist unsere Herzenssache!



Telefon: 03735-6099468

Tagespflege „Katharina“ • Katharinenstraße 10b • 09496 Marienberg
eMail: sr.marienberg@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de



Es ist wieder soweit...!!

Ab November gibt es wieder unsere sizilianischen Zitrusfrüchte, Feinkosten und vieles mehr...

Termine 2019/2020

Ware gibt es nur auf Vorbestellung

Vorbestellung bis : 08.11.2019

Vorbestellung bis : 12.12.2019

Verkauf :

22.11.2019 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

23.11.2019 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Verkauf :

20.12.2019 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

21.12.2019 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

alle weiteren Termine finden Sie auf www.orangen-ribera.com

Hier finden Sie uns : Zschopauer Straße 1, 09430 Drebach

Telefon : 0174-3213971

Lust auf mehr Bad?

**Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand**

09526 Olbernhau
Kohlhausstraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de

Installateure gesucht



Sie arbeiten selbständig und haben Spaß an der Realisierung anspruchsvoller, privater Projekte in unserer Region ...

Heimatland
ERZGEBIRGE

DER NEUE KALENDER 2020

Wasser
LANDschaften
Mit Bildpostkarten und Rezepten

Vorbestellung bitte an:

ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien

per Post: Lauterbacher Str. 1, 09496 Marienberg

telefonisch: 03735 93875 60

per Fax: 03735 93875 69

per Mail: info@erzdruck.de

www.erzdruck.de



Preis:
12,90 EUR (brutto)
pro Kalender

ERZDRUCK
VIELFALT IN MEDIEN



**JETZT SCHON
VORBESTELLEN!**

NEU
mit fesselndem
Naturvideo
zu jedem
Monat!